

Universitätsbibliothek Paderborn

Avanti

Universität Paderborn

Paderborn, 1993 - 1994; 1996; WS 1997/98; WS 1999/2000; damit Ersch. eingest.

Stipendienprogramme

urn:nbn:de:hbz:466:1-31296

Stipendienprogramme für Frauen

Trotz des steigenden Frauenanteils unter den Studierenden sind Frauen im akademischen Hochschulpersonal immer noch eine Minorität.

Sinkende Frauenanteile beim Übergang zu höheren Qualifikationen und höher dotierten Stellen in Wissenschaft und Forschung sind kennzeichnend für diese Situation. Während der Frauenanteil bei den Examensabschlüssen in NRW noch 40,4 % (WS 95/96) beträgt, liegt er bei den Promotionen nur noch bei 28,7 %. Nur 11,5 % aller Habilitierenden sind Frauen, unter den C4-Professuren liegt ihr Anteil sogar nur bei 5,2 %. Um dem entgegenzuwirken, hat das Land NRW verschiedene Stipendienprogramme für Frauen eingerichtet.

So können Frauen, die wegen der Betreuung von Kindern ihre wissenschaftliche Arbeit unterbrochen haben, Wiedereinstiegsstipendien beantragen. Diese sollen Wissenschaftlerinnen ermöglichen, ein abgebrochenes Forschungsprojekt wieder aufzunehmen und abzuschließen oder sich in ein neues Projekt einzuarbeiten. Bevorzugt gefördert werden wissenschaftliche Arbeiten, die in ein Habilitationsverfahren münden. Es kann aber auch der Abschluß eines Promotionsverfahrens gefördert werden.

Desweiteren können Werkverträge beantragt werden, die promovierten Wissenschaftlerinnen während der Familienphase die Möglichkeit eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit außerhalb von Beschäftigungsverhältnissen mit geregelter Arbeitszeit eröffnen sollen.

Habilitationsförderung unabhängig von einer Familienphase beinhaltet das Lise-Meitner-Programm. In diesem Programm werden jährlich 20 Habilitationsstipendien für Frauen vergeben. Vorzugsweise werden Fächer gefördert, in denen der Frauenanteil an den Habilitationen besonders gering ist.

Über weitere Stipendienprogramme auch für Studentinnen sowie über Antragsmodalitäten informiert die Frauenbeauftragte der Universität-GH Paderborn.

Im Frauenbüro C 2.341 oder C 2.242 ist auch eine Informationsbroschüre zum Thema Stipendien für Frauen erhältlich.

Veranstaltung

Stipendienmöglichkeiten für Frauen 28. November 1996, 14.00 Uhr

Referentinnen:

- Frau Dr. Backer, Forschungsreferat
- Frau Dr. Drovs, Akademisches Auslandsamt
- Frau Pilgrim, Frauenbeauftragte des Senats

Der Raum wird noch bekannt gegeben.

